

Infoblatt mit spezifischen Informationen zum Schienenersatzverkehr in Graz von Mai bis September 2025

Wer regelmäßig mit Straßenbahn und Bus in Graz unterwegs ist, hat sie auf jeden Fall schon gehört: Die allerseits bekannte Stimme von Christine Brunnsteiner, die im Namen der Holding Graz Linien, neben den üblichen Haltestellenansagen, seit einigen Wochen darüber aufklärt, dass von Mai bis September aufgrund von Bauarbeiten an u. a. der neuen Neutorlinie ein Schienenersatzverkehr in Graz eingerichtet ist, der sich auf das gesamte Liniennetz auswirkt. Im Aus diesem Grund möchte die Abteilung für Mobilität und Infrastruktur einige spezifische Infos und Tipps für seheingeschränkte Verkehrsteilnehmer*innen vermitteln. Wir bedanken uns herzlich bei den Graz Linien, die uns die Informationen über die von Mai bis September stattfindenden Maßnahmen und Änderungen im Rahmen von „Graz baut aus“ zur Verfügung gestellt haben.

In den Absätzen „Situation am Hauptbahnhof“ und „Situation Haltestelle Alte Poststraße“ finden sich außerdem detaillierte Wegbeschreibungen, wie die Haltestellen ohne fremde Hilfe bestmöglich von Personen mit Blindenstock erreicht werden können. Auf den letzten beiden Seiten ist eine schriftliche Übersicht inklusive Wegbeschreibung/Erreichbarkeit der Bim- und Bussteige am Jakominiplatz angehängt.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Umleitung einiger Nightlines und u. a. der Linie 62, finden sich im Dokument „FGI zu Graz baut aus Phase 2“ der Holding Graz Linien.

Inhalt

Allgemein – Übersicht über aktuelle Straßenbahnlinien.....	3
Ersatzlinien	3
Ersatzlinien – Abfahrtssteige am Jakominiplatz und nähere Beschreibung	3
E1 und E6: Jakominiplatz Richtung Hauptbahnhof und Alte Poststraße	4
E1 und E6 – Alte Poststraße und Hauptbahnhof Richtung Jakominiplatz	4
Alternativen zum Umstieg am Jakominiplatz	5
Alternativen zum Hauptbahnhof.....	6
Übliche bestehende Linien:.....	6

Situation am Hauptbahnhof	7
Wegbeschreibungen.....	7
Wegbeschreibung Bahnhofsgebäude zu Bussteig E (Ersatzbusse aus Richtung Innenstadt weiter Richtung Westen (weitestgehend ohne Leitlinie):	7
Wegbeschreibung Bahnhofsgebäude zu Bussteig E (Ersatzbusse aus Richtung Innenstadt weiter Richtung Westen (mit Leitlinie):	7
Wegbeschreibung Bussteig E zum Bahnhofsgebäude (mit Leitlinie).....	8
Wegbeschreibung Bahnhofsgebäude zur Ersatzhaltestelle vor dem Stadtbauamt (Linien E1/E6 Richtung Innenstadt)	8
Situation Haltestelle Alte Poststraße	9
Wegbeschreibung – Umsteigen von Schienenersatzverkehr zu Straßenbahn 4 und 7	9
Wegbeschreibung – Umsteigen von Straßenbahn 4 und 7 zu den Schienenersatzlinien Richtung Jakominiplatz	10
Jakominiplatz - Steigübersicht	10

Allgemein – Übersicht über aktuelle Straßenbahnenlinien

Die einzige Straßenbahnenlinie, die unverändert verkehrt, ist Linie 3, zwischen Krengasse und Andritz. Sie fährt am Jakominiplatz wie gewohnt in Richtung Andritz von Steig A (Vor Backwerk), und in Richtung Krengasse von Steig C. Linie 3 ist auch die einzige Linie, mit der man momentan den Hauptplatz per Straßenbahn erreichen kann.

Ersatzlinien

Es gibt zwei Ersatzlinien (E1 und E6), um den Hauptbahnhof und den Grazer Westen (Eggenberg, Smart City sowie (mit Umstieg) Wetzelsdorf und Reininghaus) zu erreichen. Diese fahren nicht über den Südtiroler Platz. Dieser wird bis September von keiner Bus oder Straßenbahnenlinie angefahren, da ganz in seiner Nähe (in der Vorbeckgasse) die Neutorlinie angebunden wird. Auch der Hauptplatz wird daher nicht angefahren. Die Ersatzlinien fahren stattdessen über Wielandgasse, Griesplatz, Elisabethinergasse, Roseggerhaus, Esperantoplatz (Ersatzhaltestelle), Babenbergerstraße und Hauptbahnhof. Am Hauptbahnhof halten sie oberirdisch an Bussteig E (wo üblicherweise die Linien 52 Richtung Zentralfriedhof und 62 Richtung Puntigam halten). Vom Hauptbahnhof in die Innenstadt halten die Ersatzlinien vor dem Bauamtsgebäude am Anfang der Eggenberger bzw. Ende der Annenstraße. Details dazu lesen Sie weiter unten unter der Überschrift „Situation am Hauptbahnhof“.

Wer in Richtung Wetzelsdorf und Reininghaus fahren möchte, muss an der Station Alte Poststraße umsteigen. Auch dazu die Details im Verlauf dieses Artikels.

Ersatzlinien – Abfahrtssteige am Jakominiplatz und nähere Beschreibung

- Linie E1, Eggenberg/UKH, Abfahrt von Steig D: Hier fahren üblicherweise die Linien 4 und 5 in Richtung Hauptplatz (Reininghaus und Andritz) ab.
- Linie E6, Smart City, Abfahrt ebenfalls von Steig D.

Verlauf der Ersatzlinien

Im Folgenden werden die Ersatzlinien und einige Haltestellen und deren Position im Detail beschrieben, und zwar jeweils der Kurs von der Innenstadt in Richtung Hauptbahnhof und darüber hinaus sowie der Kurs in Richtung Jakominiplatz und Innenstadt.

E1 und E6: Jakominiplatz Richtung Hauptbahnhof und Alte Poststraße

Beide Linien fahren über den Hauptbahnhof zur Alten Poststraße, wo man in die Linien 4 (Reininghaus) und 7 (Wetzelsdorf) umsteigen kann. Bis dorthin werden die folgenden Zwischenhalte angefahren:

- Wielandgasse (Achtung: West, NICHT die übliche Haltestelle der Linien 30, 31, 32, 39 usw.)
- Griesplatz: Übliche Haltestelle der Linien 31 usw. stadtauswärts.
- Elisabethnergasse: Haltestelle der Linien 40 und 67 in der Elisabethnergasse, am Ufer des Mühlgangs, charakteristisches Metallgeländer hinter der Haltestelle.
- Roseggerhaus: Übliche Haltestelle der Straßenbahnen Richtung Hauptbahnhof in der Annenstraße.
- Esperantoplatz (Achtung: NICHT die übliche Haltestelle der Straßenbahnen, sondern eine Ersatzhaltestelle auf der gleichen Seite der Annenstraße, von der Innenstadt aus gesehen vor der Kreuzung der Annenstraße mit Idlhofgasse und Hans-Resel-Gasse).
- Babenbergerstraße: Dies ist die Bushaltestelle der Linien 53, 58 und 63 in Richtung Hauptbahnhof.
- Hauptbahnhof: Oberirdische Bushaltestelle, bezeichnet mit Steig E, Haltestelle der Linien 52 (Zentralfriedhof) und 62 (Puntigam).
- KEIN Zwischenhalt Köflacher Gasse/PVA in dieser Richtung!
- Alte Poststraße: Diese Haltestelle befindet sich in der Alten Poststraße, an der Kreuzung mit der Eggenberger Allee. Hier hält nach wie vor auch die Linie 65 in Richtung Gösting.
- Georgigasse: Linie E1 hält in der Georgigasse an der auf Höhe von Hausnummer 10 gelegenen Ersatzhaltestelle. Linie E6 an der Haltestelle Georgigasse in der Alten Poststraße (Linie 65 Richtung Gösting).

Von hier an folgt die Linie E1 dem üblichen Verlauf der Linie 1 von Vinzenzgasse bis UKH, mit zusätzlichem Halt vor dem Haupteingang von Schloss Eggenberg, täglich zwischen 10 und 18 Uhr zur STEIERMARK SCHAU. Die Linie E6 fährt auch die Haltestelle Georgigasse in der Alten Poststraße an (hier hält Linie 65 Gösting). Dann setzt sie den üblichen Kurs der Linie 6 von Daungasse/Wasserturm (Achtung, kein Halt Ha Asperngasse) bis zur Smart City fort.

E1 und E6 – Alte Poststraße und Hauptbahnhof Richtung Jakominiplatz

- Haltestelle Georgigasse: Linie E1 hält an der üblichen Haltestelle Georgigasse der Linie 1 Richtung stadteinwärts/Maria Trost. Linie 6 an der Haltestelle der Straßenbahn 1 Richtung stadtauswärts/UKH.

- Haltestelle Alte Poststraße: Dies ist die übliche Haltestelle der Straßenbahnlinien 4 und 7 in Richtung Innenstadt, die sich in der Eggenberger Straße befindet. Allerdings halten die Schienenersatzbusse nicht auf dem Gleiskörper der Straßenbahnen, sondern in der Spur des Autoverkehrs. Hier kann von den Linien 4 und 7 auf Ersatzbusse in Richtung Innenstadt umgestiegen werden.

Köflacher Gasse/PVA (ehemals Waagner-Biro-Straße): Diese wird nur auf dem Weg Richtung Hauptbahnhof und Innenstadt angefahren, Allerdings halten die Schienenersatzbusse nicht auf dem Gleiskörper der Straßenbahnen, sondern in der Spur des Autoverkehrs.

Hauptbahnhof: Oberirdische Bushaltestelle vor dem Bauamtsgebäude mit der Anschrift Europaplatz 20. Hier hält nach wie vor auch die Linie 62 Richtung WKO/Wifi. Für eine Wegbeschreibung vom Hauptbahnhofgebäude zu dieser Haltestelle, siehe weiter unten.

Esperantoplatz: Dies ist die übliche Haltestelle der Straßenbahnen in Richtung Innenstadt/Jakominiplatz.

Roseggerhaus: Dies ist die übliche Haltestelle der Straßenbahnen in Richtung Innenstadt/Jakominiplatz

Elisabethinergasse: Haltestellen der Linie 40 (Jakominiplatz) und 67 (Zentralfriedhof) in der Elisabethinergasse gelegen, nahe der Tankstelle F. Leitner.

Griesplatz: Haltestelle Griesplatz auf der mittelinsel, an der auch die Linien 31, 32, 33 (Jakominiplatz) und 67 (Zentralfriedhof) verkehren.

Gesundheitskasse: Übliche Haltestelle der Busse Richtung Jakominiplatz und teilweise darüber hinaus.

Wielandgasse Die übliche Haltestelle der Busse mit 30er-Nummern in Richtung Jakominiplatz.

Jakominiplatz: Ankunft an Steig D, derselbe, an dem sie auch abfahren (üblicherweise Linien 4 und 5 Richtung Hauptplatz/Bahnhof/Andritz/Reininghaus).

Alternativen zum Umstieg am Jakominiplatz

Zwar lässt sich der Jakominiplatz mit seiner für seheingeschränkte komplizierten und mitunter stressigen Umstiegssituation in der Zeit bis 7. September leider kaum meiden, es gibt allerdings dennoch Möglichkeiten.

- Als **Alternativstrecke** auf der Strecke Hauptbahnhof – Jakominiplatz und retour bietet sich die Verbindung mit den Buslinien 58 und 63 bis zur Keplerbrücke an und dort in die Straßenbahnlinien 3 oder 5 zum Jakominiplatz umzusteigen.

- Möchte man vom Univiertel in Richtung Bahnhof, so kann man den Bus 31 bis Griesplatz nehmen und an der Haltestelle Griesplatz den Bus E1 oder E6 in Richtung Hauptbahnhof an derselben Haltestelle nehmen. Achtung: Die Haltestellen Wielandgasse und Elisabethinergasse eignen sich für einen Umstieg an derselben Haltestelle/am selben Aufmerksamkeitsfeld NICHT, da die Stadtbusse mit den 30er-Nummern wie 30, 31 oder 39 jeweils von anderen Haltestellen abfahren als die Ersatzbusse Richtung Hauptbahnhof.
- Umstieg von Straßenbahn von LKH oder Mariatrost kommend auf herkömmlichen Stadtbus ist ohne Haltestellenwechsel weiterhin an der Haltestelle Kaiser-josef-Platz möglich.
- Außerdem ist der Umstieg von den Ersatzlinien aus zu den Buslinien 58 (Ragnitz) und 63 (St. Peter) auch an der Haltestelle Babenbergerstraße möglich, allerdings nur mit Ersatzlinie aus Richtung Innenstadt kommend, auf der anderen Seite der Keplerstraße.

Alternativen zum Hauptbahnhof

Bei den S-Bahnen aus dem Osten bzw. Süden kommend, empfiehlt es sich schon in Liebenau, beim Ostbahnhof oder in Puntigam und Don Bosco zu den Graz Linien umzusteigen. IN die Linien 53, 63 und 58 kann, mit E1 und E6 aus Richtung Innenstadt kommend, auch an der Haltestelle Babenbergerstraße umgestiegen werden.

Übliche bestehende Linien:

Die Linien 1, 4, 6 und 7 fahren vom Jakominiplatz nur in Richtung Mariatrost, Liebenau, St. Peter und LKH/St. Leonhard, allerdings allesamt von anderen Bahnsteigen als üblicherweise. Im Folgenden eine Linienübersicht + Abfahrtssteige am Jakominiplatz:

- Linie 1 (Mariatrost), Abfahrt von Steig G. Hier fahren üblicherweise die Linien 31 und 39 in Richtung Kaiser-Josef-Platz ab. Es ist der Bahnsteig parallel zum bislang selten frequentierten Bussteig W vor dem Geschäft Nowi, an welchem nun bis September die Linien 31 und 39 in Richtung Kaiser-Josef-Platz abfahren.
- Linie 4, Liebenau: Diese ist mit Linie 7 zur Linie 4/7 kombiniert worden, Abfahrt nach Liebenau von Steig F, der sich in der Nähe des Rondos befindet. Hier fahren üblicherweise, wie auch weiterhin, die Linien 30, 31 und 39 in Richtung Wielandgasse/Griesplatz ab. Die Schienen von Steig F und Steig G bilden einen Gleiskörper, ohne Insel mit Auftrittsfläche

dazwischen, sodass man am besten von Nowi kommend von steig G aus die beiden Schienenpaare überquert, um zu Steig F zu gelangen.

- Linie 5, Andritz: Abfahrt von Steig A (vor Backwerk).
- Linie 5, Puntigam. Diese ist mit Linie 6 zur Linie 5/6 kombiniert worden. Abfahrt Richtung Puntigam von Steig F, wie auch Linie 4/7 nach Liebenau.
- Linie 6, St. Peter: Diese ist mit Linie 5 zu Linie 5/6 kombiniert worden. Abfahrt nach St. Peter von Steig G, wie auch Linie 1 nach Mariatrost.
- Linie 7, LKH/Med Uni. Diese ist mit Linie 4 zu Linie 4/7 kombiniert worden, Abfahrt Richtung LKH von Steig G. Wie auch Linie 1 Mariatrost und Linie 6 St. Peter.

Situation am Hauptbahnhof

Da die Straßenbahnschienen in der Bahnhofsunterführung ausgetauscht werden, werden die unterirdisch gelegenen Bahnsteige der Straßenbahn (mit A und B bezeichnet) nicht bedient. Daher halten die Ersatzbusse oberirdisch.

Wegbeschreibungen

Im Folgenden finden sich detaillierte Wegbeschreibungen für Personen, die sich mit Blindenstock/anhand akustischer Merkmale orientieren.

Wegbeschreibung Bahnhofsgebäude zu Bussteig E (Ersatzbusse aus Richtung Innenstadt weiter Richtung Westen (weitestgehend ohne Leitlinie):

- Aus der Bahnhofshalle kommend immer geradeaus gehen. An der geradeaus führenden Leitlinie orientieren, bis man zu einer T-Kreuzung kommt (also Abzweigungen nach links und rechts).
- Hier nicht mehr der Leitlinie folgen, sondern immer weiter geradeaus gehen, bis quer die Gehsteigkante wahrnehmbar ist.
- Der Gehsteigkante nach rechts folgen, bis das Einstiegsnuppenfeld von Bussteig E wahrnehmbar ist.

Wegbeschreibung Bahnhofsgebäude zu Bussteig E (Ersatzbusse aus Richtung Innenstadt weiter Richtung Westen (mit Leitlinie):

- Aus der Bahnhofshalle kommend geradeaus an der Leitlinie orientieren, bis man zu einer T-Kreuzung kommt (also Abzweigungen nach links und rechts).

- Nach links der Leitlinie folgen, die eine Rechtskurve macht und dann ein gutes Stück geradeaus geht.
- Bei der nächsten T-Kreuzung rechts abbiegen und der Leitlinie folgen.
- Links kommt nach ca. 10 Metern die Einhausung des Abganges zur Annenpassage. Wenn diese Endet links Abbiegen und entlang der Einhausung Richtung Bahnhofsgürtel (Verkehrslärm) gehen. Wenn man zur Ecke der Einhausung kommt, befindet sich das Einstiegsnoppenfeld ca. 2 Meter entfernt zwischen 10 und 11 Uhr an der Gehsteigkante.

[Wegbeschreibung Bussteig E zum Bahnhofsgebäude \(mit Leitlinie\)](#)

- Vom Einstiegsnoppenfeld von Steig E aus gerade nach hinten, bis die Einhausung der Annenpassage wahrnehmbar ist.
- Nach links drehen und diese Einhausung zur Rechten als Leitlinie nutzen. Rechts ums Eck gehen, und weiter entlang bis zum nächsten Eck.
- Beim zweiten Eck nicht abbiegen, sondern geradeaus gehen, bis nach ca. einem Meter quer vor einem eine Leitlinie ist.
- Dieser Leitlinie nach rechts folgen.
- Nun nach ca. 10 Metern der ersten abzweigenden Leitlinie nach links folgen.
- Diese führt einige Meter geradeaus und dann links um eine Kurve.
- Bald gelangt man zu einer weiteren nach rechts abzweigenden Leitlinie, dieser folgen.
- An dieser Leitlinie entlang gelangt man zum Haupteingang des Bahnhofs.

[Wegbeschreibung Bahnhofsgebäude zur Ersatzhaltestelle vor dem Stadtbauamt \(Linien E1/E6 Richtung Innenstadt\)](#)

- Der Leitlinie aus der Bahnhofshalle hinaus folgen.
- Man gelangt zu einer T-Kreuzung, hier der nach rechts abzweigenden Leitlinie folgen, diese führt zum momentan abgesperrten Abgang zur unterirdischen Straßenbahnhaltestelle der Linien stadteinwärts.
- Hier der Leitlinie weiter folgen und sich dabei links halten, sodass sich der Abgang zur Straßenbahn rechts befindet. Hier kann man sich zeitweise am Baulärm orientieren, der von unten heraufdringt.
- Die erste Leitlinien-Abzweigung nach dem Abgang nach rechts nehmen.

- Dieser Leitlinie folgen, an deren Ende spürt man nun links die Einhausung der unterirdischen Straßenbahnhaltestelle (eine Art Balustrade). Diese als Leitlinie nutzen und weiter geradeaus gehen.
- Sobald die Einhausung endet, gibt es wieder eine Leitlinie zur Orientierung.
- Diese Leitlinie endet an einer leicht schrägen T-Kreuzung, hier nach links wenden und der Leitlinie folgen. Hier verläuft auch eine metallene Abflussrinne parallel zur Leitlinie.
- An dieser Stelle dürfte bereits die Ampelakustik zu hören sein. Der Leitlinie folgen, bis nach einigen Metern eine Abzweigung nach rechts wahrnehmbar ist. (Achtung, gerade aus geht es zu einer weiteren Ampel, bei der man den Bahnhofgürtel in Richtung Annenstraße und Innenstadt überquert.
- Hier nach rechts abzweigen. Man gelangt zur Ampel, bei der man die Eggenberger Straße/Europaplatz in Richtung Bauamt überquert.
- Auf der anderen Straßenseite angelangt, der Gehsteigkante entlang nach rechts folgen.
- Bald gelangt man zum Einstiegsnoppenfeld der Haltestelle vor dem Stadtbauamt.

Situation Haltestelle Alte Poststraße

Wegbeschreibung – Umsteigen von Schienenersatzverkehr zu Straßenbahn 4 und 7

- Von der in der Alten Poststraße gelegenen Ersatzhaltestelle in Fahrtrichtung geradeaus.
- Die nun hörbare Ampel und spürbare querende Leitlinie links liegen lassen und um die Straßenecke nach rechts in die Eggenberger Straße einbiegen. Nach dem Einbiegen gelangt man zu einer weiteren querenden Leitlinie, die zur Ampel führt.
- Hier der Leitlinie bis zum Ampelmasten folgen. Bei Grün die Fahrspur der Autos und die beiden Schienenpaare der Straßenbahn überqueren. Danach nach rechts wenden. Nach ein Paar Schritten ist nun das Einstiegsnoppenfeld der Linien 4 und 7 Richtung stadtauswärts wahrnehmbar.

Wegbeschreibung – Umsteigen von Straßenbahn 4 und 7 zu den Schienenersatzlinien Richtung Jakominiplatz

Die Ersatzlinien halten im Grunde an derselben Haltestelle wie die Straßenbahnlinien 4 und 7 von stadtauswärts kommend, allerdings auf der Fahrspur des Auto-/Individualverkehrs:

- Aus der Straßenbahn aussteigend in Fahrtrichtung nach hinten gehen. Bis das Aufmerksamkeitsfeld vor der Ampel der Gleise zu spüren und die Ampel zu hören ist.
- Hier die links gelegene Fahrspur des Individualverkehrs überqueren. Nun befindet man sich auf der Haltestelleninsel.
- Hier nun nach links wenden wieder in Fahrtrichtung nach vorn gehen, Achtung: Hier befindet sich kein Einstiegsnoppenfeld und die Platzverhältnisse sind zu den Stoßzeiten etwas beengt.

Jakominiplatz- Steigübersicht

- Steig A: Der nördlichste Haltepunkt, befindet sich vor dem Geschäft Backwerk. Dort fahren üblicherweise die Linien 1 (Eggenberg, Linie 6 (Smart City), und 7 (Wetzelsdorf) (alle über Hauptbahnhof) sowie die Linie 3 in Richtung Andritz sowie während Schienenersatzverkehr Sommer 2025 Linie 5 Richtung Andritz, alle mit nächstem Halt Hauptplatz/Kongress ab.
- Steig B: Befindet sich neben bzw. parallel zu Steig A. Um ihn zu erreichen, Steig A an der dafür vorgesehenen mit Aufmerksamkeitsfeld gekennzeichneten Querungsstelle am Ende des Bahnsteigs (beim Standl von Hubert Auer) überqueren. Dort fahren üblicherweise die Linien 1 und 7 in Richtung Mariatrost und St. Leonhard mit nächstem halt Kaiser-Josef-Platz ab.
- Steig C: Befindet sich neben bzw. parallel zu Steig A und B, Dort fahren üblicherweise die Linien 3 und 6 in Richtung Krengasse und St. Peter mit nächstem Halt Dietrichsteinplatz ab.
- Steig D: Befindet sich südlich der Ausfahrt Richtung Herrengasse. Hier fahren üblicherweise die Linien 4 nach Reininghaus und 5 nach Andritz mit nächstem Halt Hauptplatz/Kongress ab (Linien Richtung Norden). Man erreicht ihn über die Querungsstelle nordwestlich des Einstiegnoppenfeldes von Steig A.
- Steig E: Befindet sich parallel zu Steig D. Hier fahren üblicherweise die Linien 4 nach Liebenau und 5 nach Puntigam ab (Linien Richtung Süden). Um diesen zu erreichen, von der Ampel Joanneumring/Herrengasse einer durchgängigen Leitlinie/TBI Richtung Süden folgen. Oder von Bahnsteig F

der Leitlinie Richtung Westen folgen und bei der Querungsstelle überqueren. Zwischen den Schienen von Steig D und E befindet sich kein Bahnsteig. Sodass sie einen Gleiskörper bilden.

- Steig F: Befindet sich südlich des Rondo. Hier fahren üblicherweise unter anderem einige Straßenbahnen in Richtung Remise Steyrergasse, einige Nightlines laut Betriebszeiten und ganztägig die Buslinien 30 (Citypark), 31 (Webling) und 39 (Urnenfriedhof).
- Steig H: Befindet sich westlich des Steigs E. Linie 32 Seiersberg
- Steig I: Befindet sich südlich bzw. parallel zu steig H. Bus 33, Peter-Rosegger-Straße, Bus 67E, Zanklstraße
- Steig J: Befindet sich Auf der Südseite des Jakominiplatzes, eine Insel vor McDonalds. Querung wird vom Eingang zum Café Stockwerk aus empfohlen. Bus 40 nach Gösting.
- Steig K: Befindet sich direkt vor Subways. Bus 34, Teyergasse/Thondorf.
- Steig L: Befindet sich Südwestlich vor dem Steirerhof. U.a. Bus 430 nach (Pachern/Lassnitzhöhe/Nestelbach).
- Steig M: Befindet sich vor Steirerhof (u. a. Billa, Area 5). Expressbusse und Regiobusse, u.a. 200 (Weiz), 300 (Hartberg), 250 (Schöckl/Radegund), 470 (Gleisdorf/Fürstenfeld).
- Steig N: Befindet sich auf der Insel vor dem Kapadokya Kebap-Haus. u.a. Regiobus 511 (Vasoldsberg/Fernitz).
- Steig W: auf der Südseite, vor dem Geschäft Nowi.